

Bezirksamtsvorlage
- zur Beschlussfassung -
für die Sitzung am Dienstag, dem 19.02.2019

- | | | |
|-------|--|--|
| I. | Gegenstand der Vorlage: | Beschluss der BVV
Drucks.-Nr. 0549/XX vom 21.02.2018

Fahrradabstellmöglichkeiten |
| II. | Berichterstatterin: | Frau Bezirksstadträtin Christiane Heiß |
| III. | Beschlussentwurf: | Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Vorlage
- Mitteilung zur Kenntnisnahme - an die Bezirksver-
ordnetenversammlung weiterzuleiten. |
| IV. | Begründung: | Ist der Anlage zu entnehmen. |
| V. | Rechtsgrundlage: | § 36 BezVG |
| VI. | Auswirkungen auf die Gleichstellung der
Geschlechter | |
| VII. | Haushaltsmäßige/ Personalwirtschaftliche
Auswirkungen | |
| VIII. | Nachhaltigkeit (s. Anlage) | |
| IX. | Mitzeichnung | |

Berlin Tempelhof- Schöneberg, den 13.02.2019

Christiane Heiß
Bezirksstadträtin

DRUCKSACHEN
DER BEZIRKSVERORDNETENVERSAMMLUNG TEMPELHOF-SCHÖNEBERG
VON BERLIN
- XX. Wahlperiode -

.2019

Lfd.Nr.:

Drucks.Nr. 0549/XX

MITTEILUNG - zur Kenntnisnahme -

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin
über den Beschluss der BVV vom 21.02.2018 Drucksache Nr. 0549/XX

Fahrradabstellmöglichkeiten

Die BVV fasste auf ihrer Sitzung am 21.02.2018 folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt im Rahmen einer Prioritätenliste sich für weitere Radabstellmöglichkeiten einzusetzen. Verkehrsknotenpunkte sollten dabei die höchste Priorität erhalten. Des Weiteren ersucht die BVV das Bezirksamt für die Umsetzung einer systematischen Verbesserung zur Erhebung von lokalen Bedarfen für Radabstellmöglichkeiten im gesamten Bezirk, die Verwendung des Web-Formulars „Radstellplätze“ zu testen.

Dem Ausschuss Straßen, Verkehr, Grün und Umwelt ist regelmäßig über den Stand der Entwicklung der Prioritätenliste, unter Einbeziehung des Web-Formulars „Radstellplätze“, zu berichten.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Aufbauend auf der Initiative des bezirklichen FAHRRAATS hat das Netzwerk Fahrradfreundliches Tempelhof-Schöneberg (NFTS) über ein Web-Formular die Bürger_innen aufgefordert, gewünschte Standorte für Fahrradabstellanlagen zu melden.

Dem Bezirksamt wurde im März 2018 durch das Netzwerk Fahrradfreundliches Tempelhof-Schöneberg (NFTS) eine tabellarische Zusammenstellung mit mehr als 2000 gewünschten Standorten übergeben. Diese tabellarische Zusammenstellung stellt die aktuelle Arbeitsgrundlage für die Errichtung von Fahrradabstellanlagen im Bezirk durch den FB Straßen dar.

Zwischenzeitlich hat das Bezirksamt ein freiberufliches Ingenieurbüro mit Planungsleistungen für Fahrrad-Abstellanlagen beauftragt. Darüber hinaus, lässt das Bezirksamt bereits jetzt an schnell umsetzbaren Standorten Fahrradbügel durch eine vertraglich gebundene Firma aufstellen. Für weitere Informationen dazu wird auf die Antwort zur Kleinen Anfrage Nr. 363/XX verwiesen.

Das Bezirksamt berichtet regelmäßig im Bezirklichen FahrRat und im BVV-Ausschuss über den Sachstand.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den .02.2019

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin

Christiane Heiß
Bezirksstadträtin

Musterblatt Auswirkungen von Beschlüssen auf eine nachhaltige Entwicklung im Sinne der Lokalen Agenda 21

Nachhaltigkeitskriterium	keine Auswirkungen		positive Auswirkungen		negative Auswirkungen		Bemerkungen
			quantitativ	qualitativ	quantitativ	qualitativ	
1. Fläche		x					
2. Wasser		x					
3. Energie		x					
4. Abfall		x					
5. Verkehr				x			
6. Immissionen		x					
7. Einschränkung von Fauna und Flora		x					
8. Bildungsangebot		x					
9. Kulturangebot		x					
10. Freizeitangebot		x					
11. Partizipation in Entscheidungsprozessen		x					
12. Arbeitslosenquote		x					
13. Ausbildungsplätze		x					
14. Betriebsansiedlungen		x					
15. Wirtschaftl. Diversifizierung nach Branchen		x					
16. Demografischer Wandel		x					

Entsprechende Auswirkungen sind lediglich anzukreuzen.